

Marktgemeinde  
St. Andrä-Wördern

## **VERHANDLUNGSSCHRIFT**

über die Sitzung des **GEMEINDESRATES** am Donnerstag, dem 12.2.2004

### Anwesend waren:

Bürgermeister Alfred Stachelberger  
Vizebürgermeister Wolfgang Seidl

Die Mitglieder des Gemeinderates:

- |  |                                      |
|--|--------------------------------------|
| 1. GGR Johann Haslinger                | 14. GR Andreas Theurer               |
| 2. GGR Franz Leitzinger                | 15. GR Günther Fröhlich              |
| 3. GGR Franz Semler                    | 16. GR Erika Gruber                  |
| 4. GGR Michaela Stoifl                 | 17. GR Elfriede Heilinger            |
| 5. GGR Ing. Stefan Flor                | 18. GR Christian Kraft               |
| 6. GGR Ute Nagl                        | 19. GR Paul Kuselbauer               |
| 7. GR Peter Behling                    | 20. GR Josef Müller                  |
| 8. GR Maria Brandl                     | 21. GR Walter Ribolits               |
| 9. GR Ernst Gyöngyösi                  | 22. GR Erich Stanek                  |
| 10. GR Univ. Prof. Dr. Alfred Horaczek | 23. GR Mag. Ulrike Fischer           |
| 11. GR Werner Krieger                  | 24. GR Erich Rothmeier               |
| 12. GR Astrid Pillmayer                | 25. GR Mag. Dr. Frank Dieter Stanzel |
| 13. GR Walter Schreiner                | 26. GR Ludwig Steinböck              |

Entschuldigt: GR Gregor Zotlöterer

Schriftführerin: Renate Löschl

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.55 Uhr

Die Sitzung war öffentlich. Die Sitzung war beschlussfähig.

Zu Sitzungsbeginn ersucht der Bürgermeister den Gemeinderat, des verstorbenen GR a.D. Otto Ernst zu gedenken.

### **1) Verlesung des letzten Protokolls**

GGR Nagl stellt den Antrag, auf die Verlesung des Protokolls der Sitzung vom 19. Dezember 2003 zu verzichten, da dieses dem Sitzungsverlauf vollinhaltlich entspricht.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### **2) Bericht des Bürgermeisters**

Folgende Vereine und Institutionen danken für gewährte Subventionen:

Kirche Greifenstein, Seniorenbund, Evang. Pfarrgemeinde, Kriegsopfer- und Behindertenverband, Kinderfreunde Altenberg-Greifenstein, Ö. Turn- und Sportunion Hintersdorf-Kirchbach, Hagenthaler Sportschützen, Verein Metis, Hagenthaler Kulturkreis, Verein Kreamont, Blue Stars Wördern, Pensionistenverband St. Andrä-Wördern – Zeiselmauer

Pfarrer Luger dankt für das Geburtstagspräsent und die permanente Unterstützung durch die Gemeinde.

Altbundespräsident Dr. Kurt Waldheim bedankt sich für die Glückwünsche anlässlich seines 85. Geburtstages.

Für ihre Teilnahme an einem Wettbewerb mit Aktionen der „Gesunden Gemeinde“ wurde die Marktgemeinde von der Landesregierung mit einem 2. Platz in der Kat. 3, Gemeinden über 3000 Einwohner, der mit €500,- dotiert ist, ausgezeichnet.

Die Angelegenheit „Bestimmung des Donaualtarmes als Badegewässer“ wurde beim zuständigen BM für Land- und Forstwirtschaft urgirt.

### **3) Änderung von Pachtverträgen**

GGR Leitzinger berichtet, dass zwei Pachtvertragsänderungen zu beschließen sind:

**a) Altenberg, Altenbergerweg 15**, Grundstücke Nr. 467/327 (611 m<sup>2</sup>) bzw. 467/260 (24 m<sup>2</sup> -Straßengrund)

Paul und Pauline Leibl verzichten auf ihr Pachtrecht an der insg. 635 m<sup>2</sup> großen Parzelle und ersuchen um Übertragung der Pachtrechte auf ihren Sohn Dr. Wolfgang Leibl. Die Verzichtserklärung der derzeitigen Pächter und das Ansuchen von Dr. Leibl liegen vor.

**b) Altenberg, Grabenweg 7**, Grundstück Nr. 467/233, Teilfläche 7 - 17 m<sup>2</sup>

Nach Kündigung des Pachtverhältnisses durch die bisherige Pächterin Frau Ilse Reh soll der PKW Abstellplatz zu einem jährlichen Bestandszins (indexgesichert) von € 30,06 an Herrn Peter Schallner verpachtet werden.

GGR Leitzinger stellt den Antrag, die Pachtvertragsänderungen zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### **4) Verkauf von Pachtgrundstücken Badegebiet**

GGR Leitzinger erklärt, dass entsprechend der Ausschussempfehlung zwei noch im Vorjahr eingelangte Kaufansuchen für Pachtgrundstücke in der Badesiedlung unter der vereinbarten Bedingung, dass der Kaufpreis bis 15.3.2004 entrichtet wird, zu den Vorjahreskonditionen veräußert werden sollen.

Er stellt den Antrag, vom insg. 303 m<sup>2</sup> großen Grundstück Nr. 467/236, Altenberg, Nixensteig 8, eine Fläche von 295 m<sup>2</sup> (8 m<sup>2</sup> verbleiben als Restpachtfläche - Straßengrund) an Frau Claudia und Herr Peter Kratochvil zum Preis von € 65,--/m<sup>2</sup> zu verkaufen.

Weiters stellt er den Antrag, das 533 m<sup>2</sup> große Grundstück Nr. 467/150 in Altenberg, Am Damm 11 an Frau Dr. Sigrid Schaubberger zum Preis von € 80,--/m<sup>2</sup> zu verkaufen.

Die Anträge werden einstimmig angenommen.

### **5) Ergänzungsbeschluss zu Darlehen Grundankauf vom 28.11.2003**

Der Bürgermeister erklärt, dass in Ergänzung des Gemeinderatsbeschlusses vom 28.11.2003 zur Zwischenfinanzierung des Grundankaufes Schuster (Darlehensaufnahme von € 500.000,-- bei der PSK mit Fälligkeit 31.12.2007) gemäß § 77 Abs. 2 NÖ Gemeindeordnung vom Gemeinderat auch die Art der Tilgung festzulegen ist. Diese soll entweder durch den Verkauf des Grundstückes Oberleitner/Schuster oder anderer gemeindeeigener Grundstücke erfolgen.

Er stellt den Antrag, diese Ergänzung in den Darlehensvertrag aufzunehmen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### **6) Mountainbike Wienerwald – Vertragsverlängerung**

Nach Einholung einer Auskunft über die von der Projektleitung Mountainbike Wienerwald erbrachten Leistungen wurde vom Finanzausschuss eine Vertragsverlängerung empfohlen. Dadurch ist auch der notwendige Versicherungsschutz für die Sportler gewährleistet.

GGR Leitzinger stellt den Antrag, einer Vertragsverlängerung vom 1.1.2003 Æ 31.12.2005 zuzustimmen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### **7) Markomania - Subventionsvergabe**

Der Bürgermeister stellt fest, dass das Ansuchen der Markomania erst nach Beschlussfassung über die Gewährung der Subventionen für das Jahr 2003 einlangte. Entsprechend der Vorstands-

empfehlung soll jedoch der Studentenverbindung rückwirkend für das Jahr 2003 eine Subvention von € 150,-- zuerkannt werden.

Er stellt den Antrag, die Subventionsvergabe zu beschließen.

GR Dr. Stanzel erklärt, dass sich seine Fraktion analog dem Abstimmungsverhalten bei der Beschlussfassung für die übrigen Subventionen am 28.11.2003 der Stimme enthalten werde.

Der Antrag wird mit 24 : 4 Stimmenthaltungen (GR Dr. Stanzel, GR Steinböck, GR Mag. Fischer, GR Rothmeier) mehrheitlich angenommen.

## **8) Union Hintersdorf - Kirchbach,**

### **a) Benützungsvereinbarung Sportplatz**

GGR Stoifl berichtet, dass das von der Gemeinde von Herrn Josef Goldstoff gepachtete Grundstück Nr. 349/19, KG Hintersdorf im Ausmaß von 14.899 m<sup>2</sup> der Union Hintersdorf-Kirchbach zur Benützung überlassen werden soll. Ein Benützungsvertrag (Beilage 1) ist abzuschließen.

Die Regelung über die Aufteilung der Sportanlagen bei Vertragsablauf wurde zwar nicht im Ausschuss besprochen, ist aber – wie der Bürgermeister auf Anfrage von GR Rothmeier erklärt - als Vertragsbestandteil in die Vereinbarung zu integrieren, um Fördermittel in Anspruch nehmen zu können.

### **b) Sanierung und Erweiterung der derzeitigen Sportfläche**

Um den Nachwuchsmannschaften einen Meisterschaftsbetrieb zu ermöglichen, ist eine Erweiterung des Spielfeldes auf 60m x 90m erforderlich. Bei Auftragsvergabe an die Fa. STRABAG würden Kosten in der Höhe € 27.649,20 anfallen. Die Union hat sich bereit erklärt, die Arbeiten in Eigenregie durchzuführen. Bei Erstellung des Voranschlages 2004 wurde ein Betrag von € 5.000,-- vorgesehen, der nun zur Verfügung gestellt werden soll.

Vzbgm. Seidl kündigt an, dass bis Jahresende weitere € 5.000,-- benötigt werden.

GGR Stoifl stellt den Antrag, den Benützungsvertrag mit der Union Hintersdorf-Kirchbach abzuschließen bzw. für die Sanierung und Erweiterung der derzeitigen Sportfläche einen Betrag von € 5.000,-- zur Verfügung zu stellen.

Die Anträge werden einstimmig angenommen.

## **9) Dienstbarkeitsvertrag EVN – Erdgas Hochdruckleitung Parz. 355, KG St. Andrä**

Der EVN AG, Maria Enzersdorf soll das Recht eingeräumt werden, auf dem Grundstück Nr. 355, KG St. Andrä eine Gasdruckregelanlage zu errichten und eine Gasleitung zu verlegen. Als Entschädigung für die Einräumung dieser dinglichen Rechte leistet die EVN eine einmalige Zahlung von € 1.000,--.

GGR Semler stellt den Antrag, mit der EVN einen Dienstbarkeitsvertrag abzuschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

## **10) Änderung des Örtlichen Raumordnungsprogrammes (Flächenwidmungsplan)**

### **23. Änderung**

Ressortleiter Vzbgm. Seidl erläutert den Sachverhalt:

Zur 23. Änderung des Örtlichen Raumordnungsprogrammes (Flächenwidmungsplan), die in der Zeit vom 9.12.2003 bis 20.1.2004 zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt ist, wurden drei Stellungnahmen eingebracht.

Die 23. Änderung beinhaltet 5 Änderungsanlässe:

### **a) Feldgasse – Hauptstraße, KG Hadersfeld**

Das am östlichen Ortsrand von Hadersfeld gelegene Grundstück Nr. 77/2, Kg Hadersfeld soll von Grünland-Landwirtschaft bzw. Forstwirtschaft in Öffentliche Verkehrsfläche umgewandelt werden. Die entlang des Baulandes gewidmete aber nicht bestehende Verkehrsfläche entfällt. Weiters soll eine geringfügige Anpassung der Baulandgrenze im Bereich des Grundstückes Nr. 48, KG Hadersfeld an die geänderte Grundstücksgrenze durchgeführt werden.

**b) Mozartgasse, KG Wördern**

In der Mozartgasse und der Unteren Waldgasse (im Abschnitt zwischen den Grundstücken Nr. 698/6 und 719/15, KG Wördern) sollen die Grenzen der öffentlichen Verkehrsfläche an den aktuellen Katasterstand angepasst werden. Weiters soll die Baulandgrenze südlich der Mozartgasse sinngemäß verschoben und an den Teilungsplan von DI Pauler angeglichen werden.

**c) Verkehrsfläche Korngasse, KG Wördern**

Im als Bauland-Wohngebiet-Aufschließungszone 4 gewidmeten Bereich (Grdst. Nr.825/1, 831, 835 und 839/1, KG Wördern) sollen Aufschließungsstraßen samt Umkehrplatz und ein Fußweg entsprechend dem beiliegenden Entwurf-Korngasse als öffentliche Verkehrsfläche gewidmet werden.

**d) Sackgasse Hintersdorf, KG Hintersdorf**

Nordöstlich der Kirche in Hintersdorf soll im Bereich der Grundstücke Nr. 23/1, 23/2 und 23/3, KG Hintersdorf, eine Sackgasse (Breite 7,25m) mit einem Umkehrplatz (Breite 12,50m) von Bauland-Agrargebiet in Öffentliche Verkehrsfläche umgewidmet werden.

**e) Aufschließungszone Fichtengasse**

Westlich der Fichtengasse wird das Befristete Bauland-Wohngebiet (Grdst. Nr. 950, 951 (tlw.), KG St. Andrä) in Bauland-Wohngebiet-Aufschließungszone 6 umgewidmet. Die Freigabebedingungen werden wie folgt festgelegt:

Die in der KG St. Andrä als Bauland-Wohngebiet-Aufschließungszone 6 (BW-A6) gewidmeten Flächen werden dann zur Grundteilung und Bebauung freigegeben, wenn im Bebauungsplan eine Grundstücksgröße von rd. 350 m<sup>2</sup> und die geschlossene Bauweise festgelegt sind und ein entsprechender Teilungsentwurf vorliegt.

Im Zuge der nachfolgenden Diskussion melden sich GR Dr. Stanzel, Vzbgm. Seidl, GR Behling, GR Rothmeier, GR Mag. Fischer, GGR Semler, GR Theurer und Bgm. Stachelberger zu Wort.

Auf Vorschlag von GR Rothmeier wird über die einzelnen Änderungsanlässe getrennt abgestimmt. GR Theurer und GR Müller haben den Sitzungssaal verlassen und sind bei der Abstimmung nicht anwesend.

Vzbgm. Seidl stellt den Antrag, die unter **ToPkt. 10 a)** angeführte Flächenwidmungsplanänderung samt Verordnung entsprechend seinen Ausführungen zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Vzbgm. Seidl stellt den Antrag, die unter **ToPkt. 10 b)** angeführte Flächenwidmungsplanänderung samt Verordnung entsprechend seinen Ausführungen zu beschließen.

Der Antrag wird mit 23 Dafürstimmen : 2 Gegenstimmen (GR Dr. Stanzel, GR Steinböck) bei 1 Stimmenthaltung (GR Mag. Fischer) mehrheitlich angenommen.

Vzbgm. Seidl stellt den Antrag, die unter **ToPkt. 10 c)** angeführte Flächenwidmungsplanänderung samt Verordnung entsprechend seinen Ausführungen zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Vzbgm. Seidl stellt den Antrag, die unter **ToPkt. 10 d)** angeführte Flächenwidmungsplanänderung samt Verordnung entsprechend seinen Ausführungen zu beschließen.

Der Antrag wird mit 26 Dafürstimmen : 2 Gegenstimmen (GR Dr. Stanzel, GR Steinböck) mehrheitlich angenommen.

Vzbgm. Seidl stellt den Antrag, die unter **ToPkt. 10 e)** angeführte Flächenwidmungsplanänderung samt Verordnung entsprechend seinen Ausführungen zu beschließen.

Der Antrag wird mit 26 Dafürstimmen : 2 Gegenstimmen (GR Dr. Stanzel, GR Steinböck) mehrheitlich angenommen.

## **11) Änderung des Bebauungsplanes, 25. Änderung**

Ressortleiter Vzbgm. Seidl erklärt, dass zur 25. Änderung des Bebauungsplanes, der in der Zeit vom 9.12.2003 bis 20.1.2004 zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt ist, eine Stellungnahme eingebracht wurde.

Die von der gegenständlichen Änderung des Bebauungsplanes betroffenen Bereiche werden von Vzbgm. Seidl kurz erläutert und sollen gemeinsam mit der jeweiligen Verordnung einzeln zur Abstimmung gebracht werden.

### **a) Jägerstraße-Förstergasse, KG Wördern**

Durch die geplante Maßnahme soll die Teilung einer großflächigen Grundstücksfläche samt bestehender Bebauung ermöglicht werden. Weiters wird durch die Möglichkeit der Kuppelung von Gebäuden im gesamten Baublock ein harmonischer Übergang zwischen den beiden Baustrukturen (Mehrfamilien- und Einfamilienhausbebauung) angestrebt.

Vzbgm. Seidl stellt den Antrag, dieser Bebauungsplanänderung zuzustimmen.

Der Antrag wird mit 26 Dafürstimmen : 2 Gegenstimmen (GR Dr. Stanzel, GR Steinböck) mehrheitlich angenommen

### **b) Mozartgasse, KG Wördern**

Ziel dieser Änderung ist die Anpassung der Straßen- und Baufluchtlinien an die 23. Änderung des Flächenwidmungsplanes und die Erhaltung des Baubestandes.

Vzbgm. Seidl stellt den Antrag, dieser Bebauungsplanänderung zuzustimmen.

Der Antrag wird mit 25 Dafürstimmen : 2 Gegenstimmen (GR Dr. Stanzel, GR Steinböck) bei 1 Stimmenthaltung (GR Mag. Fischer) mehrheitlich angenommen.

### **c) Korngasse, KG Wördern**

Diese Änderung dient der Anpassung der Straßen- und Baufluchtlinien an die 23. Änderung des Flächenwidmungsplanes. Es soll ein einheitlicher Mindestabstand zur Straßenfluchtlinie wie in den umgebenden Baublöcken gesichert werden.

Vzbgm. Seidl stellt den Antrag, dieser Bebauungsplanänderung zuzustimmen.

Der Antrag wird mit 25 Dafürstimmen : 2 Gegenstimmen (GR Dr. Stanzel, GR Steinböck) bei 1 Stimmenthaltung (GR Mag. Fischer) mehrheitlich angenommen.

### **d) Sackgasse Hintersdorf, KG Hintersdorf**

Ziel ist die Anpassung der Straßenfluchtlinien an die 22. Änderung des Flächenwidmungsplanes. Weiters soll hier künftig zusätzlich eine dichtere Bebauungsstruktur (Kuppelung der Gebäude) ermöglicht werden.

Vzbgm. Seidl stellt den Antrag, dieser Bebauungsplanänderung zuzustimmen.

Der Antrag wird mit 26 Dafürstimmen : 2 Gegenstimmen (GR Dr. Stanzel, GR Steinböck) mehrheitlich angenommen

### **e) Feldgasse-Hauptstraße, KG Hadersfeld**

Es sollen die Straßenfluchtlinien an die im Zuge der 23. Änderung des Flächenwidmungsplanes geplanten Verkehrsflächenabgrenzungen angeglichen werden.

Vzbgm. Seidl stellt den Antrag, dieser Bebauungsplanänderung zuzustimmen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### **f) Aufschließungszone Fichtengasse, KG St. Andrä**

Der Bebauungsplan soll an die 23. Änderung des Flächenwidmungsplanes angepasst werden. Die geplanten Freigabebedingungen der BW-Aufschließungszone A6 werden erst zu einem späteren Zeitpunkt im Bebauungsplan umgesetzt werden.

Vzbgm. Seidl stellt den Antrag, dieser Bebauungsplanänderung zuzustimmen.

Der Antrag wird mit 26 Dafürstimmen : 2 Gegenstimmen (GR Dr. Stanzel, GR Steinböck) mehrheitlich angenommen.

## 12) Kastanienallee Altarm – Baumsanierung und Pflege

GGR Leitzinger berichtet, dass im Zuge einer Begehung der Kastanienallee durch die Mitglieder des Badesiedlungsausschusses festgelegt wurde, acht schadhafte Bäume aus Sicherheitsgründen zu entfernen und durch Neupflanzungen zu ersetzen. Weiters sollen im Bereich des Zaunes entlang der Badewiese 11 Weißweiden und in der Mitte der Badewiese eine Trauerweide ausgepflanzt werden.

Er stellt den Antrag, im Zusammenhang mit diesen Sanierungsmaßnahmen folgende Auftragsvergaben zu den jeweiligen Anbotspreisen zu beschließen:

- Fa. Roiser, Wördern: Schlägerung der morschen und zum Teil bereits abgestorbenen Bäume - € 1.254,40
- Raiffeisen Maschinenring Neulengbach: Stockausfräsen - € 2.040,--
- Fa. Baum- und Garten Reiter, Wördern: Lieferung von 6 Rosskastanien, 11 Weißweiden, 1 Trauerweide - € 4.000,--

Zu diesem Tagesordnungspunkt melden sich GR Mag. Dr. Stanzel, GR Mag. Fischer, GGR Nagl, GR Krieger und GR Theurer zu Wort.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Nicht öffentlich

## 13) Personalangelegenheiten

Dieses Protokoll wurde in der Sitzung am.....genehmigt - abgeändert - nicht genehmigt

.....  
Bürgermeister

.....  
Schriftführerin

Für die SPÖ-Fraktion:

Für die ÖVP-Fraktion:

.....  
Gemeinderat

.....  
Gemeinderat

Für die Grüne-Fraktion:

Für die FPÖ-Fraktion

.....  
Gemeinderat

.....  
Gemeinderat